

Datenschutzhinweise für Bewerber*innen gemäß Art. 13 DSGVO

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten hat für uns höchste Priorität. Nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer Daten im Bewerbungsverfahren. Die Verarbeitung erfolgt im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und den einschlägigen nationalen Datenschutzvorschriften.

1. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Marketing Osnabrück GmbH
Schlosswall 1–9
49074 Osnabrück

Vertreten durch die Geschäftsführung:
Jan Jansen, Alexander Illenseer, Thomas Fillep

Telefon: 05 41 323 4900
E-Mail: marketing@osnabruceck.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

C&S Consulting
Datenschutzbeauftragter Matthias Wöstemeyer
Mittelheide 11
49124 Georgsmarienhütte

Website: <https://datenschutz-gmh.de/>
E-Mail: datenschutz@osnabruceckhalle.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens verarbeitet, insbesondere zur Prüfung Ihrer Eignung, zur Durchführung des Auswahlverfahrens und zur Kommunikation mit Ihnen.

Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 BDSG (Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses).

In Einzelfällen kann sich die Verarbeitung auch auf unser berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO stützen, z. B. zur Abwehr oder Geltendmachung von Rechtsansprüchen.

Soweit wir Ihre Daten mit Ihrer Einwilligung (z. B. Aufnahme in einen Bewerberpool) länger speichern, erfolgt dies auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, § 26 Abs. 2 BDSG.

4. Datenquellen

Wir verarbeiten in der Regel nur die personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung zur Verfügung stellen.

Die Datenerhebung erfolgt überwiegend über unsere Online-Bewerbungsplattform, die von unserem Auftragsverarbeiter **HR-ON ApS** als Bewerbermanagementsystem bereitgestellt wird.

In Einzelfällen können wir auch Daten aus anderen Quellen erhalten, beispielsweise:

- von Personalvermittlungsagenturen, sofern Sie dort eine Bewerbung eingereicht haben, oder
- aus öffentlich zugänglichen berufsbezogenen Netzwerken, sofern Sie dort eine Bewerbung eingestellt oder uns ausdrücklich auf Ihr Profil verwiesen haben.

5. Speicherdauer der Bewerbungsdaten

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer des Bewerbungsverfahrens.

Kommt es zu einer Anstellung, werden die für das Beschäftigungsverhältnis erforderlichen Daten in unsere Personalverwaltung übernommen und dort auf Grundlage gesonderter Informationen zur Datenverarbeitung für Beschäftigte weiterverarbeitet. Über die dann geltenden Speicherfristen werden Sie gesondert informiert.

Kommt es nicht zu einer Anstellung, speichern wir Ihre Bewerbungsdaten grundsätzlich noch bis zu sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens, um mögliche Rechtsansprüche (insbesondere nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz – AGG) abzuwehren (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Eine längere Speicherung (z. B. Aufnahme in einen Bewerberpool für künftige Stellen) erfolgt nur mit Ihrer **freiwilligen und jederzeit widerruflichen Einwilligung** (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, § 26 Abs. 2 BDSG).

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens benötigen. Hierzu zählen insbesondere die zuständigen Fachabteilungen, die Personalabteilung, die Geschäftsführung sowie – soweit einschlägig – der Betriebsrat.

Darüber hinaus setzen wir für bestimmte Verarbeitungstätigkeiten externe Dienstleister als **Auftragsverarbeiter** im Sinne des Art. 28 DSGVO ein, z. B. für:

- IT-Dienstleistungen und IT-Support,
- Hosting und Betrieb von Servern,
- Bewerbermanagementsysteme.

Für die Abwicklung des Online-Bewerbungsverfahrens nutzen wir das Bewerbermanagementsystem „**HR-ON Aps**“, das wir auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrags nach Art. 28 DSGVO einsetzen. HR-ON Aps verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich nach unseren Weisungen und unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

Eine darüber hinausgehende Weitergabe an Dritte erfolgt grundsätzlich nicht, es sei denn, wir sind hierzu gesetzlich verpflichtet oder es liegt eine von Ihnen erteilte Einwilligung vor.

7. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben folgende Rechte in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten:

- Auskunft über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO),
- Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Daten (Art. 16 DSGVO),
- Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen (Art. 17 DSGVO),
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Datenübertragbarkeit in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format oder Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen (Art. 20 DSGVO),
- **Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, sofern diese auf einem berechtigten Interesse beruht (Art. 21 DSGVO)**,
- Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten nicht rechtmäßig erfolgt (Art. 77 DSGVO).

Wenn Sie uns eine Einwilligung erteilt haben, können Sie diese **jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen**, ohne dass die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

8. Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Staaten außerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) ist im Rahmen des Bewerbungsverfahrens **grundsätzlich nicht vorgesehen**.

Sollte im Einzelfall dennoch eine Drittlandsübermittlung erforderlich werden (z. B. durch den Einsatz von Unterauftragsverarbeitern), stellen wir sicher, dass die besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO erfüllt sind (z. B. durch Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission oder geeignete Garantien wie EU-Standardvertragsklauseln) und informieren Sie hierüber gesondert.

9. Freiwilligkeit und Bereitstellungspflicht personenbezogener Daten

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens sind bestimmte personenbezogene Daten erforderlich, um Ihre Bewerbung prüfen und den Auswahlprozess durchführen zu können.

Wenn Sie uns die hierfür erforderlichen Daten nicht zur Verfügung stellen, kann Ihre Bewerbung **nicht berücksichtigt** werden. Dies gilt auch für die Nutzung unserer Online-Bewerbungsplattform (HR-ON Aps), soweit wir Bewerbungen ausschließlich über dieses Verfahren entgegennehmen.

10. Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine ausschließlich auf einer **automatisierten Entscheidungsfindung** beruhende Verarbeitung, einschließlich Profiling im Sinne des Art. 22 DSGVO, findet im Rahmen des Bewerbungsverfahrens nicht statt.

Sollten Sie Fragen zu diesen Datenschutzhinweisen haben, kontaktieren Sie uns gerne unter den angegebenen Kontaktdataen.